

Eines muss dem grundsoliden, verlässlichem Fahrzeug zugutegehalten werden: die Fahreigenschaften samt Federungskomfort sind wirklich toll. Er liegt sanft und gutmütig auf der Straße, lässt nie Zweifel aufkommen, dass es nicht mehr beherrschbar sei. Weniger lustig ist der Motor - genauer gesagt dessen Lautstärke, sobald die 60 km/h überschritten werden. Im LT-Freunde Forum wurden schon einige Dämmmaßnahmen erprobt, Einen Mix aus all dem werd'n wir in unseren einbauen, um das Geräuschniveau zu senken

- Verkleidung des Dachhimmels mit 5cm tiefem Noppenschaum (ca. €15/m²)
- Verkleidung des Fußraumes mit 1,5cm starken Waschmaschinendämmatten (ca. €10/Matte, 60x60x1,5cm)
- Ausschäumen der Hohlräume hinter dem Amaturenbrett mit Bauschaum.
- Dämmung der Motorhaube

{phocagallery

view=category|categoryid=77|imageid=2559|float=left|displaydownload=0|displaydetail=0|displayname=0|detail=5}Um die erste Maßnahme umsetzen zu können begann mein Freund die eingeklebten Gummimatten aus dem Beifahrerfußraum zu entfernen, wirklich eklig hartnäckig das Zeug. Mit Hammer und Stämmeisen war er dann doch einige Zeit beschäftigt. Mittels einer Topfbürste (ca. €10) am Winkelschleifer wurden die Reste rasch entfernt. Zurück blieb eine weitgehend rostfreie Fläche - mit einigen Löchern. Das Wasser war wohl schneller als wir, und da es unter der stickigen Führerhaus-Plastik-Bodenmatte nicht verdunsten konnte, suchte es sich den Weg ins freie durch das Blech: durchgerostet. Diese Woche werden Bleche eingeschweißt, danach der ganze Fußraum mit Dachpappe hoffentlich dicht ausgeflämmt und in weiterer Folge mit den Schalldämmmatten beklebt.